

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band: - (1935)

Heft: 3

Artikel: La Suisse et le trafic aérien en 1935

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-778824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Billige Gesellschaftsfahrten

(bei günstiger Witterung)

Voyages de société à bon marché

(par temps favorable)

Von Aarau

11. März: nach Basel und zurück (Fastnacht). Fahrpreis Fr. 4.80, bei Einzelrückfahrt 50 Cts. Zuschlag (gültig 6 Tage).

Von Aarau und Olten

10.-17. März: nach Davos und zurück. Pauschalpreis (inklusive Skikurs) von Aarau Fr. 120.-, von Olten Fr. 121.-.

Von Basel

23. März: nach Andermatt und zurück. Fahrpreis Fr. 17.35.

30. März: nach Jungfrauoch und ab Goppenstein. Fahrpreis Fr. 37.05.

Jeden Samstag: nach Engelberg und zurück. Fahrpreis Fr. 11.-.

De La Chaux-de-Fonds

Fêtes de Pâques: pour Lugano, Bellaggio (Lac de Côme), Côme et retour depuis Chiasso. Prix à forfait fr. 130.- II^{me} classe, fr. 118.- III^{me} classe.

Von Zürich

2./3. März: nach Göschenen, Andermatt, Airolo und zurück. Fahrpreise: Airolo (Blindenhorntour) Fr. 11.50, Airolo und Göschenen (Gotthardt tour) Fr. 11.-, Andermatt Fr. 12.50, Andermatt-Göschenen einfach Fr. 1.-.

6. März: nach Engelberg und zurück. Fahrpreis Fr. 10.10.

10. März: nach Rigi-Staffel und zurück. Fahrpreis Fr. 6.50.

13. März: nach Davos (Parsenn) und zurück. Fahrpreis Fr. 16.50, bei Einzelrückfahrt innert zehn Tagen Fr. 20.-, Davos und ab Küblis Fr. 13.50.

17. und 31. März: nach Arosa und zurück. Fahrpreis Fr. 12.50, bei Einzelrückreise innert 10 Tagen Fr. 15.- (zum 17. Frühlingsskirennen).

24. und 31. März: nach Davos (Parsenn) und zurück. Fahrpreis Fr. 15.-, Davos und ab Küblis Fr. 12.50.

7. April: nach Arosa und zurück (Aroser Skichilbi). Fahrpreis Fr. 12.50, bei Einzelrückfahrt innert 10 Tagen Fr. 15.-.

La Suisse et le trafic aérien en 1935

Cette année, l'horaire aérien d'été entre en vigueur déjà le 1^{er} avril. 16 lignes internationales conduisent de tous les coins de l'Europe vers la Suisse. Sur presque toutes ces lignes, des appareils express à plusieurs moteurs ont été mis en service, qui, grâce à leur vitesse de 160 km à l'heure, permettent aux voyageurs d'atteindre la Suisse depuis tous les grands centres européens entre le premier et le second déjeuner ou entre ce dernier et le dîner. De Londres, on arrive à Bâle en trois heures, de Paris en 100 minutes de vol. D'Amsterdam et de Berlin, on atteint la Suisse en trois heures et 40 minutes, le parcours Paris-Lyon-Genève s'effectue en deux heures 50 minutes seulement, de même que celui de Vienne à Zurich. On peut atteindre commodément la Suisse en un jour de plus de 60 centres européens, ainsi que de Liverpool, Varsovie, Bucarest, Sofia et récemment depuis Madrid. Le parcours Genève-Alger ou Genève-Tunis est également réduit à un jour de voyage...

Les aéroports internationaux de Bâle, Zurich et Genève ont toujours des avions de



**XII^e SALON INTERNATIONAL
AUTOMOBILE
MOTO - CYCLE
GENÈVE 15-24 MARS 1935**

DEUX CENTS

EXPOSANTS

TOUTES LES

NOUVEAUTÉS

RÉUNIES

Voyage à

prix réduit

L'Industrie
et le Commerce
mondiaux de
l'automobile vous
réservent le
meilleur accueil

Lloyd Triestino

Vereinigte Flotten Lloyd Triestino - Marittima Italiana - Sitar

5 grosse Expressdienste

Aegypten • Cypern-Palästina

Griechenland-Istanbul • Indien • China

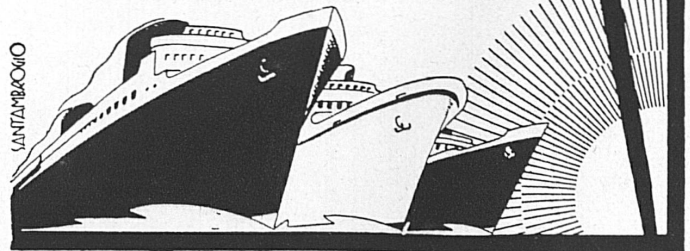
Vergnügungreisen im **Mittelmeer**

in Verbindung mit den

Express- und Touristenlinien

Abfahrten alle 14 Tage

von der **Adria** und vom **Mittelmeer**



Auskünfte und Belegung der Plätze bei der behördlich patentierten
Generalagentur für Passage und Auswanderung

«Suisse-Italie» S.A. Sitz in Zürich, Bahnhofstr. 80

Platzbelegung auch durch sämtliche patentierten Reisebureaux

correspondance pour Berne, Lausanne et St-Gall. Les express à traction électrique amènent le voyageur qui veut passer ses vacances en Suisse le même jour encore aux stations de cure et de villégiature réputées des Grisons, du Lac des Quatre-Cantons, de l'Oberland bernois et du Lac Léman. Se rendre en Suisse par la voie des airs, c'est prolonger ses vacances!

Basels Musikleben

Kaum je in einer andern entsprechend grossen Stadt wird man ein so reges Musikleben finden wie in Basel. Die Hausmusik erfährt in den alten schönen Bürgerhäusern wie in den modernen Quartieren reiche Pflege. Konzerte und selbst kleine Operaufführungen in privaten Kreisen sind nicht selten. Hans Huber, einer der bedeutendsten Schweizerkomponisten, hat als Leiter des Konservatoriums und des Gesangvereins viel zur musikalischen Kultur Basels beigetragen. Mit grosser Ueberzeugung trat er auch für die Förderung der Hausmusik ein. Nach Hubers Tod übernahm Hermann Suter, der langjährige Dirigent der Symphoniekonzerte, des Gesangvereins und der Liedertafel, die Leitung des Konservatoriums, und an seine Stelle trat 1926 Felix Weingartner, einer der hervorragendsten Interpreten klassischer und romantischer Orchesterwerke. Er vermochte dem Musikleben der Stadt einen neuen Aufschwung zu geben. Alljährlich übernahm er auch in der Oper als Gastdirigent einige Werke. Seine Direktionskurse am Konservatorium wurden von Dirigenten aus der ganzen Welt besucht. In diesem Jahre scheidet Weingartner wieder von Basel, um die Wiener Staatsoper neu zu leiten, an welcher er schon vor 25 Jahren wirkte. Hans Münch bewies in hervorragenden Aufführungen grosser Oratorien und sorgfältig ausgearbeiteten Konzerten, dass er berufen war, das Erbe Suters als Dirigent des Basler Gesangvereins und der Liedertafel zu übernehmen. Wenn heute in den Symphoniekonzerten in erster Linie die grossen Orchesterwerke und vor allem klassische und romantische Kunst gepflegt werden, so bringt das von Paul Sacher geleitete Kammerorchester zusammen mit dem Kammerchor Werke zur Aufführung, die einen etwas kleinern Apparat verlangen, und stellt ausserdem problematische Musik zur Diskussion. Der Bachchor pflegt unter der Leitung von Münsterorganist Adolf Hamm vor allem Werke des grossen Thomaskantors, dessen Passionen er allerdings dem Gesangverein überlässt. Der Basler Männerchor stand fünf Jahre unter Sachers Führung und hat sich nun der Leitung Walter Aeschbachers anvertraut. Dem Kunstgesang widmet sich auch der Männerchor «Liederkranz», dessen Dirigent Paul Schnyder allgemeine Anerkennung genießt. Die drei Kunstgesangvereine werden zusammen im kommenden Sommer das Eidgenössische Sängerfest in Basel durchführen. Einige Dutzend Männerchöre und gemischte Chöre pflegen neben dem Kunstgesang das Volkslied. Die volkstümliche Musik wird von zahlreichen Harmonie- und Blechkapellen vertreten, von denen die bedeutendsten der Basler Musikverein, die Polizei-, die Feld- und die Jägermusik sind.

Besondere Beachtung in Basels Musikleben verdienen neben vielen Kammermusik- und Orgelkonzerten die alljährlich stattfindenden Maifestspiele, bei denen im Stadttheater, im grossen Musiksaal und im Hans Hubersaal klassische und romantische Meisterwerke in vollendeter Wiedergabe unter Zuziehung weltberühmter Solisten zur Aufführung gebracht werden.

Während der Mustermesse, am 6., 7. und 8. April, finden in Basel grosse Bach-Konzerte des Basler Gesangvereins statt.

bis zum Schluss



ein Genuss

Auslese der besten Virginier-Ernten

Tabake sorgfältig gelagert und gepflegt - verarbeitet mit 50 jähriger Erfahrung zur berühmten Pedroni mit dem rassigfeinen Aroma und dem gleichmässigen Brand

Verlangen Sie ausdrücklich eine Pedroni

denn sie ist mehr als eine gewöhnliche Brissago

Achten Sie auf die gold/rote Banderole - nur sie bietet Garantie für die überlegene Pedroni-Qualität.

Alleinfabrikant: S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso